

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrgemeinde Tirschenreuth

Liebe Pfarrgemeinde!

nach zwei Jahren heißt es für mich schon wieder Abschied von euch und Ihnen allen zu nehmen. Zu meiner Verabschiedung im Rahmen einer hl. Messe und einem darauffolgenden Stehempfang möchte ich Sie herzlich am Samstag, den 14. August einladen (nähere Informationen hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten). Es waren zwei kurze Jahre für mich – so ist es mir zumindest vorgekommen. Zwei Jahre, in denen ich aber trotzdem vieles erleben durfte. Damit meine ich nicht nur die Corona-Pandemie, die mich hier in meiner Zeit in Tirschenreuth hauptsächlich begleitet hat. Natürlich war die Zeit besonders durch die Einschränkungen dieser globalen Katastrophe gekennzeichnet, die auch letztlich meinen Dienst betroffen haben. So konnte ich kein „übliches“ bzw. „normales“ Kirchenjahr ganz mit durchleben. Vieles, was wir geplant hatten, wie die Volksmission oder die Wolfgangswache, die Pfarausflüge, die vielen Fahrten mit Jung oder Alt, die Pfarrfeste usw. konnte ich leider nicht mitfeiern und miterleben.

Aber dennoch blicke ich auf diese beiden Jahre keineswegs traurig zurück und denke nur daran, was ich verpasst habe. Ich schaue vielmehr voll Dankbarkeit auf die Zeit hier in Tirschenreuth, in dieser lebendigen



Pfarrgemeinde zurück und auf die Momente und Begegnungen wie auch die Erfahrungen, die mir trotzdem und gerade deswegen geschenkt wurden. Und da gibt es unzählige. Mein Ziel war es euch und Ihnen ein Weggefährte im Glauben zu sein und Sie alle, so gut es mir möglich war, im Glaubensleben zu begleiten.

Die Rückmeldungen, vor allem seit dem Bekanntwerden meines Wechsels nach Grafenwöhr, haben mir gezeigt, dass mir das in einigen Fällen gelungen ist. Dafür bin ich sehr dankbar. Im

Bewusstsein um die eigenen Grenzen möchte ich mich aber auch bei allen entschuldigen, denen ich möglicherweise falsch oder ungerecht begegnet bin oder die sich vom Dienst des Kaplans mehr erwartet hätten. Bedanken möchte ich mich aber vor allem noch bei all jenen, die mir in diesen zwei Jahren selbst zu Weggefährten geworden sind. Zunächst ist da allen voran unser Herr Stadtpfarrer Georg Flierl zu erwähnen, der mir immer sehr offen, kollegial, väterlich und freundschaftlich begegnet ist. Von ihm durfte ich nicht nur vieles für meinen priesterlichen Dienst lernen, sondern ich konnte auch aus menschlicher Perspektive vieles mitnehmen! Lieber Georg, vergelt's Gott dafür! Mein Dank gilt auch allen weiteren Weggefährten und Begleitern: Allen, die auf irgendeine Art

und Weise mit mir zusammengearbeitet und mich auf sehr vielfältige Weise unterstützt haben; allen, die mich gut aufgenommen haben; allen, die mir über das rein Dienstliche hinaus wertvolle Begleiter gewesen sind, wie auch für so manche Freundschaft, die in dieser Zeit erwachsen ist und die ich hier schließen durfte. Ich werde diese Zeit hier in der Pfarrei Tirschenreuth in sehr guter Erinnerung behalten und ich hoffe, dass auch mein Nachfolger dieses große

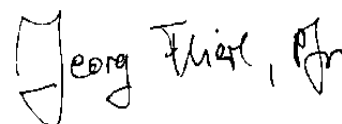
Wohlwollen und die große Unterstützung erfahren darf, wie ich das in den beiden Jahren hier erfahren durfte! Über eine bleibende Verbundenheit, auch im Gebet, und bei Gelegenheit auch über ein Wiedersehen würde ich mich freuen! Bis dahin wünsche ich euch und Ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

Ihr Kaplan Daniel Fenk

Bitte um Unterstützung der Impfkampagne wegen Corona:

Unser Landrat Roland Grillmeier hat sich besorgt darüber geäußert, dass sich eine gewisse Impfmüdigkeit breit gemacht hat. Seinen Aufruf, sich impfen zu lassen, unterstütze ich sehr an dieser Stelle. Die Familien, insbesondere die Kinder und Jugendlichen haben auf vieles verzichten müssen. Je höher die Impfquote wird, umso eher besteht Hoffnung, dass wir nicht wieder alle Einschränkungen des letzten Herbstes oder Winters erdulden müssen. Ich weiß, dass manche ihre Bedenken bzgl. der Impfung haben. Ein Gespräch mit dem Hausarzt kann sicher viele Bedenken zerstreuen und zur Impfung ermutigen.

Liebe Pfarrfamilie von Tirschenreuth,



mit großer Freude habe ich erfahren, dass ich ab September ihr neuer Kaplan sein darf! Anders als mein Name vielleicht vermuten

lässt, bin ich selbst ein „echter Oberpfälzer“ und komme aus Hirschau bei Amberg. Auch die nördliche Oberpfalz ist mir als Abiturient des Internates Fockenfeld schon gut vertraut. Nach dem Studium der Theologie in Regensburg und Innsbruck freue ich mich also sehr, in dieser mir so

ans Herz gewachsenen Region mit und für sie das Leben Ihrer Pfarrei mittragen zu dürfen. In unserer schnelllebigen Zeit kommen auf alle, die Kirche als Ganzes und die Menschen im Einzelnen, beständig neue Herausforderungen zu. Diese Herausforderungen und Lebenssituationen gemeinsam aus dem Glauben heraus mutig anzunehmen und zu gestalten betrachte ich als eine wichtige, fordernde aber auch schöne Aufgabe. So freue ich mich auf die kommende Zeit und vor allem auf viele Begegnungen mit Ihnen.

Ihr Ramon Rodriguez

August 2021

- **Zusammenkunft zum ökumenischen Gebet** am Donnerstag, 05.08. um 06.45 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche.
- **Gebetskreis** am Donnerstag, 05.08. um 19.45 Uhr in der Missionskirche St. Peter. Mitbeter sind herzlich eingeladen und willkommen.

- Eine **gestaltete Anbetung** findet am Freitag, den 06.08. nach dem Herz-Jesu-Amt in der Stadtpfarrkirche statt. Beten Sie mit uns für Priester und Familien, für die Rettung der Seelen und für die Nöte unserer Zeit. Die gemeinsame Anbetung endet um 21.00 Uhr mit dem eucharistischen Segen.

Einladung zur 412. Wallfahrt für die Kirche

Freitag, 13. August 2021 mit Regens Msgr. Martin Priller, Regensburg

- **Verabschiedung Kaplan Daniel Fenk:** Die offizielle Verabschiedung unseres Kaplans Daniel Fenk findet am Samstag den 14.08. statt. Bereits um 18.00 Uhr feiern wir die heilige Messe, die auch ins Freie übertragen wird. Am Ende des Gottesdienstes folgen einige Ansprachen. Anschließend besteht im Pfarrgarten die Möglichkeit zur persönlichen Verabschiedung. Sowohl für den Gottesdienst als auch für den Empfang ist ausdrücklich eine Anmeldung erforderlich. Bei der Anmeldung für jene Personen, die beim Empfang im Pfarrgarten teilnehmen, muss ausnahmsweise auch der Impfstatus und die Telefonnummer angegeben werden. Sie können sich ab Montag, den 02.08. telefonisch oder persönlich im Pfarrbüro anmelden. Wir bitten die Anmeldung bis spätestens 12.08. um 16.00 Uhr vorzunehmen.
- **Patrozinium am 15.08.:** Zum Patrozinium unserer Stadtpfarrkirche findet am Sonntag, den 15.08. um 15.00 Uhr für unsere Senioren, Behinderten und Kranken ein feierlicher Gottesdienst mit der Möglichkeit zur heiligen Krankensalbung statt.
- **Friedensgebet** im Fischhofpark am Freitag, 20.08. um 18.00 Uhr am Ort "Genezareth". Alle sind recht herzlich zum Mitbeten eingeladen. Ein Mindestabstand von 1,5 Meter muss eingehalten werden.
- **Seligprechung von Bernhard Lehner:** Andacht am 24.08. um 17.00 Uhr in der Missionskirche St. Peter. Der Bernhard-Lehner-Gebetstag findet am 12.09. statt. Beginn ist um 10.00 Uhr mit dem Festgottesdienst.
- Elisabethenverein: Der **Elisabethenverein** – ambulante Krankenpflege – sucht in Teilzeit **Pflegefachkräfte** (m/w/d). Vergütung erfolgt nach Tarif AVR angelehnt an TVÖD. Bewerbungen senden Sie bitte an Cordula Köhler, Hospitalstraße 1, Tirschenreuth, ☎ 79130.
- Weiterhin sucht der **Elisabethenverein** – ambulante Krankenpflege – **Mitarbeiter/-innen für die Hauswirtschaft** (m/w/d) in Teilzeit (10 bis 20 Wochenstunden). Vergütung erfolgt nach Tarif AVR angelehnt an TVÖD. Bewerbungen senden Sie bitte an Cordula Köhler, Hospitalstraße 1, Tirschenreuth, ☎ 79130.

Getauft wurden

Ben Sellner – Frederik Mayer – Amira Wild – Levi Pohl – Nele Lehner – Leonhard Sandner – Adam Altnöder – Valentin Johannes Rudelt – Klara König



Wir trauern um

Engelbertz Anna – Fröhlich Anna – Wöfl Adolf – Ruffing Franziska Elfriede – Bruse Annemarie Luise – Förster Helga Anna Maria -



Gebetsanliegen des Papstes für August

Beten wir für die Kirche: Sie möge vom heiligen Geist die Gnade und Kraft erlangen, sich selbst im Licht des Evangeliums zu erneuern.



Wort des Lebens für August

Matthäus 18,4

Wer sich so klein macht wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größte.

September 2021

- **Zusammenkunft zum ökumenischen Gebet** am Donnerstag, 02.09 um 06.45 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche.
- **Gebetskreis** am Donnerstag, 02.09. um 19.45 Uhr in der Missionskirche St. Peter. Mitbeter sind herzlich eingeladen und willkommen.
- Eine **gestaltete Anbetung** findet am Freitag, den 03.09. nach dem Herz-Jesu-Amt in der Stadtpfarrkirche statt. Beten Sie mit uns für Priester und Familien, für die Rettung der Seelen und für die Nöte unserer Zeit. Die gemeinsame Anbetung endet um 21.00 Uhr mit dem eucharistischen Segen.

Einladung zur 413. Wallfahrt für die Kirche

Montag, 13. September 2021 mit H. H. Prof. Dr. Wolfgang Vogl, Augsburg

- **Friedensgebet** im Fischhofpark am Freitag, 17.08. um 18.00 Uhr am Ort "Geneareth". Alle sind recht herzlich zum Mitbeten eingeladen. Ein Mindestabstand von 1,5 Meter muss eingehalten werden.
- **Seligsprechung von Bernhard Lehner:** Andacht am 24.09. um 17.00 Uhr in der Missionskirche St. Peter.
- **Legio Mariä:** Für arme Länder werden ausgediente Brillen gesucht. Diese werden fachmännisch repariert und vom Zentralverband der Optiker weitergeleitet. In der Stadtpfarrkirche ist dafür am Seiteneingang ein Körbchen aufgestellt. Vergelt's Gott für Ihre Hilfe.
- **Sonntagsgottesdienste:** Wir bitten Sie, sich weiterhin für die Sonntagsgottesdienste anzumelden und auch den Ordnern ihre Namenskarte vorzuzeigen!

Wort des Lebens für September

Markus, 9,35

Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein.

Gebetsanliegen des Papstes für September

Beten wir, dass wir mutige Entscheidungen für einen einfachen und umweltbewußten nachhaltigen Lebensstil treffen und uns über die jungen Menschen freuen, die hierin ganz entschieden leben.



Pfarrbüro ☎ 1451 📠 2177 info@pfarre-tirschenreuth.de www.pfarrei-tirschenreuth.de	St. Peter ☎ 799 73-0 Kindergarten ☎ 3959 www.kath-kiga-tir.de	Elisabethenverein Büro ☎ 79130 Kloster ☎ 6008211 Klosterladen ☎ 2909
--	---	---

Das Pfarrbüro ist geöffnet montags von 08.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 08.00 – 12.00 Uhr. Sie können uns auch außerhalb der Öffnungszeiten telefonisch unter der Telefon-Nr. 1451 erreichen.